

info



sarnen



VORWORT



Auf Wiedersehen, liebe Sarnerinnen und Sarner!

Mit gemischten Gefühlen und einem Hauch Wehmut schreibe ich diese Zeilen. In den vergangenen Monaten haben wir in Sarnen verschiedene Herausforderungen gemeistert, Erfolge gefeiert und auch Rückschläge verkraftet. Die gemeinsamen Erlebnisse haben nicht nur meinen Horizont erweitert, sondern uns auch als Team zusammengeschweisst – und den Austausch mit der Bevölkerung, Politik und Wirtschaft positiv geprägt.

In der Gemeindeverwaltung wird vor und hinter den Kulissen Grossartiges geleistet, der Grundstein für das Geschäftsführermodell ist gelegt. Wichtige Projekte sind gut aufgegleist, beispielsweise der Umbau des Gemeindehauses, das Mobilitäts- und Kommunikationskonzept, die Auslagerung des Seefeld Parks, die Wohn- und Schulraumstrategie, der Hochwasserschutz Kernmattbach oder das Altersleitbild.

Mein beruflicher Weg führt mich nun weiter in den Kanton Zug, zurück in die Welt der Mobilität, meiner persönlichen Passion. Mit Sarnen werde ich stets verbunden bleiben. In besonderer Erinnerung werden mir die vielen Begegnungen mit sympathischen Menschen bleiben, sei es im Gemeindehaus, an der Schule, im Werkhof, im Seefeld Park, bei Dorfgesprächen oder persönlichen Jubiläums-Geburtstagbesuchen.

Ich möchte allen herzlich danken, die mich auf der Reise durch Sarnen begleitet haben – dem Gemeinderat, meinem Geschäftsleitungskollegium, allen Mitarbeitenden, den Kommissionen, politischen Parteien und natürlich Ihnen, liebe Sarnerinnen und Sarner. Ihre Unterstützung und das Engagement haben meine Zeit bereichert.

Und ich schliesse mit den folgenden Worten: «Ein Abschied bietet stets die Chance auf ein Wiedersehen.» In diesem Sinne: Auf Wiedersehen, alles Gute und bis bald!

Alex Mathis, Geschäftsführer



Zum Titelbild

Die Waschfrauen stellen ihr Handwerk von anno dazumal vor am Mitmach-Projekt «Miär machid Platz!», das vom 21. August bis 14. September 2024 in der neu gestalteten Poststrasse stattfindet. (Foto: Urs Berwert)

Inhaltsverzeichnis

EINWOHNERGEMEINDE SARNEN	4
Aus dem Einwohnergemeinderat	4
Kaffee mit dem Gemeinderat	5
1. August-Feier 2024: Dank an alle Beteiligten	7
Kommissions- Apéro	7
Sanierung Quellfassungen Ramersberg und Kägiswil	9
Unterstützungs- und Förderbeiträge im Bereich Jugend	11
BOGS TRAIL 2024: Auf die BOGS, fertig, los!	12
Hochwasserschutzprojekt Kernmattbach: Wirbelfallschacht mit Ausleitbauwerk	13
Paul Wiedmer auf dem Landenberg in Sarnen	15
Beratungsstelle Alter und Gesundheit Sarnen	17
Wussten Sie schon, dass...	17
Neue Flutlichtanlage für den Tennisclub Sarnen	18
Baubewilligungen	19
Öffnungszeiten	21
Sprechstunde des Gemeindepräsidenten	21
SCHULE SARNEN	22
40 Jahre Schulerfahrung	22
Projekt «Spielzeugfreier Kindergarten» in Wilen	24
KORPORATIONEN	26
Nationaler Tag der Korporationen	26
ALLGEMEINES	27
Atelier für Ausdrucksmalen – neu in Alpnach	27
RAT UND HILFE	29
VERANSTALTUNGEN	30

Neue Mitarbeitende



Finja Berchtold, wohnhaft in Sarnen, hat per 1. August 2024 ihre Lehrstelle als Kauffrau Öffentliche Verwaltung EFZ angetreten.



Livio Wallimann, wohnhaft in Alpnach Dorf, hat per 1. August 2024 seine Lehrstelle als Unterhaltspraktiker EBA im Werkhof Sarnen angetreten.



Simon Unternährer, wohnhaft in Luzern, hat per 1. August 2024 seine Stelle als Projektleiter Mobilität und Energiestadt im Bereich Bau/Raumentwicklung/Werke angetreten. Sein Pensum beträgt 80 Prozent.



Alexandra Kuchler, wohnhaft in Kerns, hat per 1. August 2024 ihre Stelle als Mitarbeiterin Schuladministration im Bereich Bildung angetreten. Ihr Pensum beträgt bis Ende November 60 Prozent und ab Dezember 2024 40 Prozent.

Wir wünschen den neuen Mitarbeitenden viel Freude und Erfolg am neuen Arbeitsplatz und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Machbarkeitsstudie Multifunktionsgebäude Langis

Als Diskussionsgrundlage für ein Multifunktionsgebäude mit Sanitäranlagen, Ausstellungsraum und Entsorgungsstelle im Langis wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Machbarkeitsstudie wurde in mehreren Sitzungen mit den involvierten Partnern diskutiert.

Neben einem Standort, der allen Ansprüchen entspricht und bewilligungsfähig ist, stellt die Finanzierung eine

grosse Herausforderung dar. Da keine der beteiligten Parteien bereit war, sich ausreichend finanziell zu beteiligen, wurde das Projekt abgebrochen.

Crossiety – der digitale Dorfplatz: Verlängerung Dienstleistungsvertrag

Der Gemeinderat hat der Verlängerung des Dienstleistungsvertrages für Crossiety – der digitale Dorfplatz um weitere zwei Jahre zugestimmt.

Genehmigung Kommunikationskonzept

Der Gemeinderat hat das neue Kommunikationskonzept verabschiedet. Das Kommunikationskonzept dient als Leitfaden und gilt für die interne und externe Kommunikation der Gemeinde Sarnen.

Bahnhof Sarnen: Genehmigung temporäres Verkehrskonzept während Umbau Bushaltestelle

Beim Bahnhof Sarnen werden vom 7. April 2025 bis am 28. Mai 2025 die Bushalteperrons hindernisfrei umgebaut. Dafür wurde ein temporäres Verkehrskonzept erarbeitet und vom Gemeinderat genehmigt.

Werkhof, Sarnen: Ersatz- anschaffung und Genehmigung Nachtragskredit

Das Werkhoffahrzeug Nissan Cabstar, Jahrgang 2011, muss ersetzt werden. Das Fahrzeug hat Mitte Juni 2024 einen Schaden erlitten. Der Gemeinderat hat einen Nachtragskredit bewilligt und die NUFAG, Kägswil, wird mit der Lieferung des Fahrzeuges beauftragt.

Bewilligung zum Fällen der Ulme auf Parzelle 2187 GB Sarnen, Brendli, Oberwilen

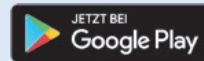
In Oberwilen am Sarnersee, Gebiet Brendli, Parzelle 2187 GB Sarnen, steht eine von der Ulmenwelke befallene, ca. 100-jährige Ulme. Der Stammumfang beträgt 3,6 Meter und die Baumhöhe ca. 25 Meter.

Naturschutzobjekte von lokaler Bedeutung dürfen nur mit Bewilligung des Gemeinderates entfernt werden. Der Gemeinderat erteilt die Bewilligung zur Fällung der Ulme auf der Parzelle 2187 GB Sarnen, Brendli, Oberwilen. Als Ersatz ist in unmittelbarer Nähe ein Spitzhorn mit einer Höhe von mindestens 2,5 Metern zu pflanzen.

crossiety Digitaler Dorfplatz

Auf der Plattform **Crossiety**, in der Gruppe «Informationen aus dem Gemeindehaus Sarnen», erhalten Sie laufend Neuigkeiten zu:

- Einwohnergemeindeversammlungen
- Wahl- und Abstimmungstagen
- Projekten der Gemeinde
- Tagesaktualitäten



sarnen

Kaffee mit dem Gemeinderat

Die Mitglieder des Gemeinderates sind am **14. September 2024 ab 9.00 Uhr** am traditionellen Sarner Wochenmarkt anzutreffen und stehen für Gespräche zur Verfügung. Die Bevölkerung ist herzlich zum Kaffee eingeladen.

Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch mit Ihnen!



Am Schärme®

DIE RESIDENZ IN SARNEN

Chilbi Zyt Am Schärme

Samstag, 28.09.2024

14:00 bis 21:00 Uhr

Feiern Sie mit uns ein Fest für Gross und Klein in der Residenz Am Schärme!

**LIVE MUSIK · SPIEL UND SPASS · LINE DANCE
KINDERUNTERHALTUNG · UND VIELES MEHR...**

Wir freuen uns auf Sie!

schaerme.ch



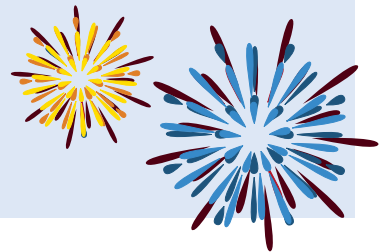
1. August-Feier 2024: Dank an alle Beteiligten

Der Einwohnergemeinderat und die Kultur- und Sportkommission danken allen Einwohnerinnen und Einwohnern und Gästen von nah und fern für ihren zahlreichen Besuch an der 1. August-Feier im Seefeld Sarnen.



Ein herzliches Dankeschön gilt den beteiligten Institutionen sowie

- den mitwirkenden Vereinen für das kulinarische Angebot,
- allen Beteiligten für die Gestaltung des ökumenischen Gottesdienstes,
- dem Festredner Paul Kächler (ehem. Gemeindepräsident) für die eindrucksvolle Festrede,
- den Sponsoren für das fantastische Feuerwerk auf dem Sarnersee.



Kommissions-Apéro

Am 1. Juli 2024 sind die Gemeindekommissionen mit neuen und bisherigen Mitgliedern in eine neue Legislatur gestartet. Um sich bei den ehemaligen Mitgliedern für ihr Engagement zu bedanken und die neuen Mit-

glieder kennenzulernen, lud der Gemeinderat zu einem Kommissions-Apéro ein. Ziel des Apéros war die Vernetzung und übergreifende Zusammenarbeit der Kommissionen zu fördern.



IGEHA

Treuhand AG

Vreny Schädler-Jakober

Marktstrasse 7a

6060 Sarnen

Telefon 041 666 70 00

www.igeha.ch



walimann

Spenglerei • San. Installationen
Flachbedachungen • Blitzschutz
SARNEN Tel. 041 660 31 16
Natel 079 208 81 10

**Defekte Kittfugen bei Bädern,
Duschen, Küchen, WC etc.**

Ihre Abdichtungsspezialisten für den
Innen- und Aussenbereich

Enz & Muff



Fugentechnik VSD

Postfach
6056 Kägiswil

Tel. 041 660 69 35
Fax 041 661 09 35

WEGBEGLEITUNG IN SCHWIERIGEN ZEITEN



Unsere Psychiatriepflege geht individuell auf Ihren Bedarf ein. Gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen werden ressourcen- und lösungsorientierte Ziele und Massnahmen festgelegt.

Weil jede Situation anders ist.



Überall für alle

SPITEX
Obwalden

Kägiswilerstr. 29
6060 Sarnen
041 662 90 90
info@spitexow.ch

Sanierung Quellfassungen Ramersberg und Kägiswil

In der siebten Etappe des Sanierungs- und Ausbauprojekts der Wasserversorgung Sarnen wurden die bestehenden Quellen in Ramersberg (Schälfl und Staldenmätteli) und in Kägiswil (Gärtli und Schwandi) erfolgreich saniert. Die Arbeiten werden im Herbst abgeschlossen.



Quellen Schwandi, Luftaufnahme



Quelle Schälfl, abdichten mit Lehm



Quelle Gärtli, Quellfassung



Quelle Gärtli, neue Brunnstube

ELEKTRO  EXPERT

Elektrokontrollen

Lindenstrasse 9
6060 Sarnen
041 660 18 22



IT RUNS.

Ihr Informatik Partner

Netzwerk | Server | Virtualisierung
Microsoft 365 | Security | Webdesign

IFY Informatik GmbH

Kernserstrasse 17 | 6060 Sarnen
info@ify.ch | 041 666 32 66 | www.ify.ch



WOLFISBERG METALLBAU

Sarnen ■ wolfisberg-metallbau.ch

VERGLASUNGEN
BALKONE
SCHAUFENSTER
GELÄNDER

STARK IN METALL UND GLAS.

Müller Die Fachschreinerei

Pilatusstrasse 16
6060 Sarnen
Telefon 041 660 23 73
www.fachschreinerei.ch



Alles Dunkel?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

www.luzern.143.ch



Tel 143

Die Dargebotene Hand

Zentralschweiz

Spendenkonto 60-18506-6



Unterstützungs- und Förderbeiträge im Bereich Jugend

Die Gemeinde Sarnen unterstützt Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen, die sich an Jugendliche richten, finanziell. Jedes Jahr stehen dafür insgesamt bis zu CHF 5'000.– zur Verfügung, wobei ein einzelnes Projekt maximal CHF 1'500.– bekommen kann. Die Jugendkommission entscheidet zweimal im Jahr, welche Projekte gefördert werden. Die Entscheidung hängt von der Anzahl und Qualität der eingereichten Projekte ab. Es gibt jedoch keinen festen Anspruch auf die Unterstützung.

Vereine, Organisationen oder Einzelpersonen können ihre Anträge bis Ende September einreichen. Wer einen Unterstützungs- und Förderbeitrag erhält, muss sicherstellen, dass das Gastgewerbegesetz eingehalten wird, Ordnung während der Veranstaltung herrscht und gegen Alkoholmissbrauch und Vandalismus vorgebeugt wird.

Die genauen Richtlinien und das Formular für den Antrag findet man auf der Webseite der Gemeinde Sarnen

oder man kann sie in der JugendBox (Marktstrasse 3a) oder bei der Gemeindeverwaltung abholen.

Die Jugendarbeit Sarnen hilft bei Bedarf gerne beim Ausfüllen des Gesuchs. Sie können sich unter jugendarbeit@sarnen.ow.ch oder Telefon 041 661 25 76 melden.

Gesuche sind zu richten an:

Jugendkommission Sarnen
Rütistrasse 8
Postfach 1263
6061 Sarnen

Auskunft erteilt:

Markus Zahno
Bereichsleiter Gesellschaft/Gesundheit
Telefon 041 666 35 14
gesellschaft@sarnen.ow.ch

Das nächste Info Sarnen erscheint am 10. Oktober 2024.



IHR REGIONALER PARTNER FÜR
ENERGIEEFFIZIENTE GEBÄUDETECHNIK

Heizung | Lüftung/Klima | Gebäudeautomation | Energieoptimierung

EQUANS Services AG | 6060 Sarnen | Tel. +41 662 00 30 | sarnen.ch@equans.com

BOGS TRAIL 2024: Auf die BOGS, fertig, los!

Die Vorbereitungen für die nächste Ausgabe der BOGS TRAIL sind in vollem Gange, denn am Samstag, den 21. September 2024, steht Sarnen erneut im Zeichen der beruflichen Zukunft junger Talente. Von 9.00 bis 17.00 Uhr verwandeln sich die Aula Cher und die Turnhalle 1 bereits zum vierten Mal in eine einzigartige Berufsausstellung.

Unter dem Motto «Berufe erleben, Zukunft gestalten» bietet der BOGS TRAIL den jungen Besucherinnen und Besuchern eine einzigartige Gelegenheit, in über 60 Berufsfeldern aus unterschiedlichsten Branchen Einblicke zu gewinnen. Vom Kindergarten- bis zum Oberstufenalter können Schülerinnen und Schüler durch interaktive «BOGSEN» spannende Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten erkunden.

Ziel der Veranstaltung ist es, junge Menschen frühzeitig zu inspirieren und sie bei ihrer Berufswahl bestmöglich zu unterstützen. Der BOGS TRAIL dient nicht nur als Informationsquelle, sondern auch als Plattform, auf

der Unternehmen und künftige Lernende erste Kontakte knüpfen können.

Die vielfältigen Aktivitäten und Mitmachangebote garantieren einen Tag voller Entdeckungen und praktischer Erfahrungen. Neben traditionellen Handwerksberufen stehen auch moderne Dienstleistungsbranchen im Fokus der Ausstellung.

Der BOGS TRAIL ist eine wertvolle Ergänzung zu den bestehenden Angeboten zur Berufswahl. Potenzielle Lücken im Wissen können geschlossen werden, während gleichzeitig eine frühe Auseinandersetzung mit den verschiedenen Berufsbildern gefördert wird.

Interessierte finden weitere Informationen zur Veranstaltung und den teilnehmenden Unternehmen unter: www.bogstrail.ch

Seien Sie dabei, wenn die Zukunft sich präsentiert – auf dem BOGS TRAIL 2024!



BOGS TRAIL
BERUFSORIENTIERUNG
GEWERBE SARNEN

ENTDECKE deine
BERUFSWELT!

21.09.24
+BOGS TRAIL+

...für KLEIN und GROSS
von 9 bis 17 Uhr
AULA CHER, SARNEN

Hochwasserschutzprojekt Kernmattbach: Wirbelfallschacht mit Ausleitbauwerk

Am 8. Juli 2024 haben die Bauarbeiten am Hochwasserschutzprojekt Kernmattbach, im Gebiet Alte Teigi, auf dem Gemeindegebiet Kerns, gestartet. In der Zwischenzeit wurde der Installationsplatz abhumusiert und die Werkleitungen (Strom und Wasser) auf die Baustelle gezogen.

Am 19. August 2024 haben die Arbeiten zum eigentlichen Bau des Vertikalschachtes gestartet. Bis ca. März 2025 wird die Baugrube ausgehoben und gesichert. Weiter wird der Kernmattbach mit Spundwänden gesichert, damit während den Bauarbeiten kein Wasser in die Baugrube eindringen kann.

Ab März 2025 wird mit dem Abteufen des 80 Meter tiefen Wirbelfallschachts gestartet. Der Zusammenschluss mit dem Hochwasserentlastungsstollen Ost ist im Juni 2026 geplant. Anschliessend wird das Ausleitbauwerk erstellt und der Oberlauf Kernmattbach bis zur Brücke Kägiswilerstrasse ausgebaut. Im Sommer 2027 werden die Arbeiten abgeschlossen.



Situation Installationsplatz im Februar 2024



Situation Installationsplatz am 30. Juli 2024

Die Arbeiten werden durch die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Senkrecht ausgeführt. Die ARGE setzt sich aus den Firmen PK Bau AG, Gasser Felstechnik AG, Brun AG und SPAG AG zusammen. Während der Bauzeit kann es auf der Kägiswilerstrasse zu Behinderungen kommen. Die Strasse wird aber immer befahrbar sein.

Umzüge	Transporte
Glaserei	Einlagerungen
Räumung	Entsorgungen

M.+B. Gafner GmbH
Kreuzstrasse 16 | 6056 Kägiswil | 041 660 32 33 | info@gafner-kaegiswil.ch

Sie gewinnen mit uns...

«Wir zeigen Ihnen gern, wie fachkompetent, termintreu, qualitätsbewusst und kundenorientiert wir sind!»



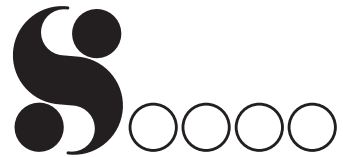
SchwanderGwärb

www.schwander-gwaerb.ch

Auto Reinhard
Beck Berwert
Hermann Baumann
Coiffeur Irène

Schreinerei Hans Britschgi
KommunikationsWerkstatt
Kosmetik Burch
Stefan Ottiger Bau

Farben Ideen
Atelier



SCHWARZENBERGER GmbH
malen · gipsen · gerüsten · gestalten

Sarnen · Alpnach Dorf · Emmen
www.schwarzenberger-gmbh.ch



PORTMANN
GARTEN

Aus TRÄUMEN entstehen Visionen –
aus Visionen wachsen IDEEN.

HABEN SIE EINE VISION? Wir lassen sie erblühen.

PORTMANN GARTEN AG | www.portmann-garten.ch

Paul Wiedmer auf dem Landenberg in Sarnen

Der Landenberg in Sarnen, bekannt für das alte Zeughaus und den ehemaligen Landsgemeindeplatz, dient seit Jahrzehnten als prominenter Schauplatz für regionale und nationale Kunstausstellungen: Bernhard Luginbühl, H.R.Giger, Not Vital, Schang Hutter usw. In dieser Tradition steht die kommende Ausstellung des renommierten Schweizer Künstlers Paul Wiedmer.

Die Ausstellung

Die Ausstellung auf dem Landenberg präsentiert vier zentrale Werkgruppen aus Wiedmers umfangreichem Schaffen, verteilt auf die drei Stockwerke des alten Zeughauses und den Landsgemeindeplatz.

Über Paul Wiedmer

Paul Wiedmer, geboren 1947 im Emmental wird 1967 Assistent bei Bernhard Luginbühl und ein Jahr später bei Jean Tinguely und Niki de Saint Phalle, mit denen

er im Wald von Milly-la-Forêt die surreale, begehbare Riesenplastik «Le Cyclop» aufbaut.

Wiedmer eröffnete 1970 in Burgdorf sein eigenes Atelier und erlangte durch seine Feuerskulpturen und Eisenplastiken internationale Anerkennung. Seine Werke zeichnen sich durch die Interaktion zwischen Ort, Werk und Betrachter aus. 1982 fand er in La Serpara, einem kleinen Tal in Italien zwischen Orvieto und Viterbo, den idealen Ort für seinen Skulpturengarten, der seit 1997 öffentlich zugänglich ist.

www.paulwiedmer.com

Vernissage: Samstag, 28. September 2024,
14.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: 28. September bis 27. Oktober
2024, Donnerstag bis Sonntag, 14.00 – 17.00 Uhr



Rund um die Uhr erreichbar

041 662 29 00



röthlin

BESTATTUNGEN

Brünigstrasse 92
6072 Sachseln

roethlin-bestattungen.ch

elektro **55 Jahre in Sarnen** **Kägswil**
huwyler 041 666 30 70
www.elektro-huwyler.ch

Projektierung – Beratung – Installation

Wie geht's dir?

Die Mitmachaktion
**ZEIG DEINE
GEFÜHLE UND
«WIE GEHT'S DIR»
SPENDET FÜR DICH
EINEN FRANKEN.**

Schliess dich der Schweiz an:
**Sag mit einem Buchstaben,
wie es dir geht.**



So machst du mit:

1. Den Mitmach-Sticker bei «Wie geht's dir?» auf Instagram öffnen.
2. Buchstaben gestalten.
3. Story hochladen.



Für jede hochgeladene Story spendet
«Wie geht's dir?» einen Franken an
das Institut Kinderseele Schweiz.

Dieses setzt sich mit kostenlosen
Angeboten und Präventionsarbeit für die
gesunde Entwicklung von Kindern
psychisch kranker Eltern ein.

Das nächste Info Sarnen erscheint am 10. Oktober 2024.

Beratungsstelle Alter und Gesundheit Sarnen

In schwierigen Lebenssituationen, besonders im Alter, kann es herausfordernd sein, den Überblick über die verschiedenen Pflege- und Hilfsangebote zu behalten.

Die Beratungsstelle Alter und Gesundheit Sarnen hilft bei schwierigen Lebenssituationen, besonders im Alter. Durch individuelle Beratungsgespräche werden die Bedürfnisse der Betroffenen ermittelt und gemeinsam passende Lösungen erarbeitet. Dabei werden auch die Angehörigen einbezogen.

Angebote der Beratungsstelle

- **Beratung zu Themen im Alter:** Unterstützung bei Fragen rund um das Älterwerden.
- **Unterstützungshilfen im Alltag:** Vermittlung von Alltagshilfen, um das Leben zu Hause zu erleichtern.
- **Entlastungsmöglichkeiten:** Informationen zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige.
- **Koordination von Hilfsangeboten:** Vernetzung und Organisation verschiedener Hilfsangebote.
- **Gesundheitliche und rechtliche Fragen:** Beratung zu Gesundheitsthemen und rechtliche Fragen, insbesondere zu Sozialversicherungen.

Kostenlose und vertrauliche Beratung

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich. Esther Limacher, eine erfahrende Fachfrau, steht Ihnen zur Seite und hilft Ihnen, gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.



Nehmen Sie Kontakt auf und nutzen Sie die Gelegenheit, Unterstützung zu erhalten. Die Beratungsstelle Alter und Gesundheit Sarnen freut sich auf Ihre Anfragen.



Beratungsstelle Alter und Gesundheit

Esther Limacher
Rütistrasse 8, 6060 Sarnen
Telefon 041 666 35 99
esther.limacher@sarnen.ch

Wussten Sie schon, dass...

- ...nur der Fussverkehr eine positive Kosten-Nutzen-Bilanz hat? Verkehr führt zu Luftverschmutzung, Lärm und Unfällen. Das verursacht immense Kosten. Fortbewegung aus eigener Muskelkraft fördert die Gesundheit und spart Kosten.
- ...dass die Gemeinde Sarnen über 123 Kilometer Fließgewässer hat?

Neue Flutlichtanlage für den Tennisclub Sarnen

Der Tennisclub Sarnen hat seine Flutlichtanlage im Juli 2024 auf LED umgerüstet. Mit der neuen Anlage wird der Stromverbrauch für die Beleuchtung der Tennisplätze um mehr als 50 Prozent reduziert. Die Finanzierung konnte durch den Verein geleistet werden. Das



Projekt wurde in verdankenswerter Weise durch die Gemeinde Sarnen sowie dem Kanton Obwalden unterstützt.

Die Firma Elektron aus Au (ZH) war in Zusammenarbeit mit dem EWO für die reibungslose Umsetzung des Projekts zuständig.

Der Tennisclub Sarnen freut sich, am Freitag, 20. September 2024, die Flutlichtanlage mit einem Plausch-Nachturnier offiziell in Betrieb zu nehmen. Das Turnier ist für alle Interessierten offen. **Anmeldung bis am 16. September 2024 unter E-Mail: spiko@tc-sarnen.ch**

Turnierstart ist 20.00 Uhr. Für die Zuschauenden steht ein kleiner Barbetrieb zur Verfügung.

Weitere Infos unter: www.tc-sarnen.ch

Ihre Bauberater und Planer



Geri Wirz

6056 Kägiswil | Galileo-Strasse 2 | Tel. 041 661 23 23 | www.planteams.ch

WOWWWW...

...HIER FINDET IHRE WERBUNG BEACHTUNG!



Ein Inserat im Info Sarnen.

5'950 Exemplare gratis verteilt in alle Haushaltungen der Gemeinde Sarnen.

Infos und Bestellung: www.vonahdruck.ch, Telefon 041 666 75 75

Jahresinserate (10 Ausgaben) in diesem Format gibt's bereits ab CHF 105.– pro Ausgabe.

Baubewilligungen

Seit der letzten Berichterstattung erteilte der zuständige Rat bzw. die Baukommission folgende Baubewilligungen:

Ordentliches Verfahren

Bauherr	Objekt
Burch Urs, Oberwilerstrasse 67a, 6062 Wilen	Dachsanierung und Montieren Photovoltaikanlage auf Scheunendach und Montieren Photovoltaikanlage auf Wohnhaus, Parzelle 1765, Brand, 6062 Wilen
Schallberger Rent AG, Aawasserstrasse 1, 6370 Oberdorf	Sanierung Werkstatt, Montage Leuchtreklame, Photovoltaikanlage und Luft-Wasser Wärmepumpe und Überdachung Waschplatz, Parzelle 471, Schatzli 4, 6060 Sarnen
Sigrist Kurt, Rathausgasse 5, 6060 Sarnen	Instandstellung Zufahrtstrasse und Umgebungsgestaltung, Parzelle 3668, Arben 1, 6063 Stalden
Knüpffer Andreas, Von-Vollmar-Strasse 16, D-82008 Unterhaching	Umbau Wohnhaus mit Dachausbau, Neubau Carport, Luft-Wasser Wärmepumpe und Photovoltaikanlage, Parzelle 2416, Wilerstrasse 106, 6062 Wilen
Einwohnergemeinde Sarnen, Rütistrasse 8, 6060 Sarnen	Restaurierung historischer Verkehrsweg Tränenbänkli – Schwendi Kaltbad, Parzelle 1449, Langis-Schwendi Kaltbad, 6063 Stalden
Einwohnergemeinde Sarnen, Rütistrasse 8, 6060 Sarnen	Verlegung Wanderweg Büelholz, Parzellen 1412 und 1414, Büelholz, 6063 Stalden
Einwohnergemeinde Sarnen, Rütistrasse 8, 6060 Sarnen	Neubau Wasserleitung Verbindung Schwandi bis Heiligkreuz, Parzellen 981, 2011 und 4037, Rüti, Zimmertal, 6060 Sarnen

Vereinfachtes Verfahren

Bauherr	Objekt
Raiffeisenbank Obwalden Genossenschaft, Bahnhofplatz 7, 6060 Sarnen	Anbringen Leuchtreklamen, Parzelle 288, Kernserstrasse 10, 6060 Sarnen

Sepp Wagner GmbH
Industriestrasse 8
6064 Kerns
Telefon 041 660 72 44

info@seppwagnergmbh.ch
www.seppwagnergmbh.ch

Kerns / Sarnen

SEPP WAGNER

Bauspenglerei Bedachungen Fassaden Photovoltaik Blitzschutz



Sepp Wagner vom Fach – für alle Spenglerarbeiten, Fassaden und fürs Dach!

Holz à la carte



Holzbautechnik Burch AG

Brünigstrasse 88 • 6060 Sarnen • 041 666 76 86
Moosmattstrasse 29 • 6005 Luzern • 041 310 48 03

burch@holzbautechnik.ch • holzbautechnik.ch

Ihre kompetenten Berater für:

- Konstruktiver Ingenieurbau
- Infrastrukturbauten/Verkehrsanlagen
- Schutzbauten
- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Lärmschutz

CES Bauingenieur AG

Waser + Roos
Kägiswilerstrasse 15, 6060 Sarnen
www.cesag.ch



ELEKTRO FURRER

-  **Elektroinstallationen**
-  **Elektroplanung**
-  **Multimedia & Telematik**
-  **Smart Home**
-  **Informatik**
-  **PV, ZEV & E-Mobilität**

Lindenstrasse 9
6060 Sarnen

041 662 00 70
elektrofurrer.ch



SPIELWAREN-MARKT

SA 28. 09. 2024

+ Riesiger Shop

+ Abholungen

+ Räumungen


blaukreuz-brocki

Bahnhofstrasse 11, 6056 Kägiswil-Sarnen, blaukreuz-brocki.ch
041 660 10 20, Di – Fr 10:00 – 12:00, 13:30 – 18:00, Sa 09:00 – 16:00

Öffnungszeiten

Empfang Gemeindeverwaltung

Montag bis Donnerstag:	08.00 bis 11.45 Uhr 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen

Montag bis Freitag:	07.00 bis 20.00 Uhr
Samstag:	07.00 bis 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	geschlossen

Bruder Klaus

Gemeindeverwaltung Sarnen und Zivilstandsamt Obwalden

Die Büros der Gemeindeverwaltung Sarnen und des Zivilstandsamts Obwalden sind wie folgt geschlossen:

- Dienstag, 24. September 2024, ab 16.00 Uhr
- Mittwoch, 25. September 2024 (Bruder Klaus)

Ab Donnerstag, 26. September 2024, 08.00 Uhr, sind wir gerne wieder für Sie da.

Besten Dank für Ihr Verständnis.



Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Gerne gebe ich Ihnen die Möglichkeit, mir Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche auf unkomplizierte Art mitzuteilen.

Die nächsten Sprechstunden sind geplant für:

- Donnerstag, 26. September 2024
- Donnerstag, 24. Oktober 2024
- Donnerstag, 28. November 2024

jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus Sarnen.

Die Sprechstunde erfolgt neu auf Voranmeldung

Wir bitten Sie, sich am gewünschten Tag bis spätestens 11.00 Uhr unter **Telefon 041 666 35 35** oder per E-Mail an **kanzlei@sarnen.ch** anzumelden.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Jürg Berlinger, Gemeindepräsident

40 Jahre Schulerfahrung

Annagreth Wicki gibt Einblick in ihr 40-jähriges Schaffen als Lehrperson. Der Lernort Schule hat sich gewandelt, sowohl die Lehrer- als auch die Schülerschaft erlebten so manche pädagogischen Reformen und strukturelle Veränderungen. Annagreths Freude und Begeisterung für ihren Herzensberuf haben den ganzen Wandel unbeschadet überstanden.

Erinnerst du dich an deine erste Stelle?

Ja, ich denke sehr gerne an meine erste Anstellung zurück, die ich 1983 als 21-jährige Seminarabgängerin antrat. In der ländlichen kleinen Schule übernahm ich die Erst- und Zweitklässler, die im gleichen Klassenzimmer, oft jedoch in alternierenden Lektionen und mit unterschiedlichen Lerninhalten unterrichtet wurden – und das übrigens von Montag bis Samstagmittag. Ich erinnere mich auch gut daran, dass ich, im Unterschied zu heute, im Lehrpersonenzimmer die einzige Frau war. Wie auf dem Lande und in dieser Zeit üblich war die

Anstellung als Lehrperson verknüpft mit zusätzlichen Engagements im Dorf. So amtierte ich auch als Altflötenlehrerin und Organistin in der Kirche.

Was machst du heute anders als in den Anfängen deiner Berufskarriere?

Die enge Zusammenarbeit mit Teamkolleginnen und Teamkollegen, Fachpersonen und den schulischen Diensten gab es in den ersten Jahren meiner Lehrpersonskarriere nicht. Insofern bin ich von der Einzelkämpferin zur Teamplayerin geworden.

Vom klassischen Frontalunterricht, der für alle das Gleiche bot, bin ich praktisch weggekommen. Heute stellen wir ein sehr individuelles Lernangebot zur Verfügung, das viel mehr auf die spezifischen Bedürfnisse unserer Schülerinnen und Schüler eingeht. Durch unterschiedliche Konzepte wie etwa Gruppenarbeit, Wochenplan-Projekte, Lernspiele oder Stoffvermittlung mithilfe digitaler Medien, haben die Kinder mehr Abwechslung und Freiheiten beim Lernen.



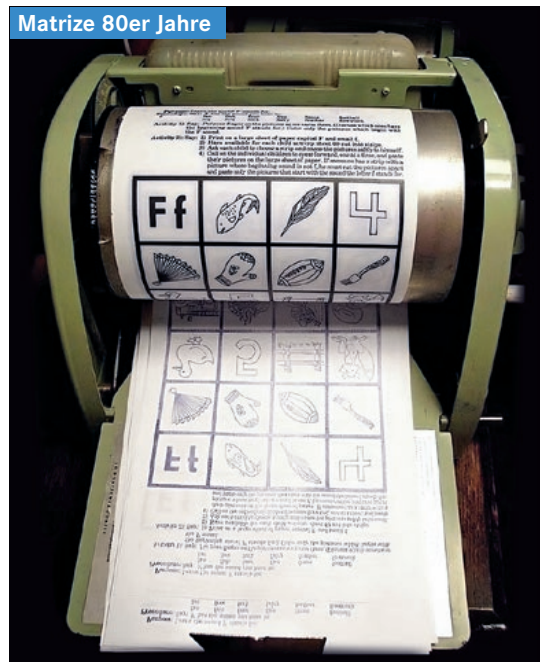
Die Schule ist im steten Wandel. Inwiefern hat sich der Lehrerberuf aus deiner Sicht verändert?

Weder Computer, Drucker noch Kopierer gehörten in meiner Anfangszeit zur Ausstattung einer Schule. Anstelle von Arbeitsblättern, die übrigens mit der Matrizze hergestellt wurden, schrieben die Kinder Aufgaben und Rechnungen mehrheitlich ab. Ja, die Digitalisierung hat meinen Berufsalltag auf allen Ebenen (Unterrichtsplanning, Durchführung, Nachbereitung, Dokumentation) deutlich verändert.

Auch das Weltgeschehen hat heutzutage grossen Einfluss auf die Schule und die Arbeit als Lehrperson. Unterschiedliche kulturelle Hintergründe, politische Haltungen und Lebensentwürfe treffen aufeinander. Als Schule ist es wichtig, diese Vielfalt als Chance zu sehen, eine vermittelnde Rolle einzunehmen und ein respektvolles Miteinander zu fördern. So können die Kinder ihre sozialen Kompetenzen weiterentwickeln und Konfliktsituationen zunehmend selbständig bewältigen.

Als dritten Aspekt, der sich im Verlauf meiner Lehrfähigkeit immer wieder veränderte, möchte ich den Umgang mit der Integration erwähnen. Dass Kinder mit ausgewiesenen Beeinträchtigungen in der Volksschule am Unterricht teilnehmen, gab es in den 80-er Jahren in dieser Form noch nicht. Damals waren Sonder- beziehungsweise Förderschulen für Schülerinnen und Schüler mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen zuständig. Heute versuchen wir, möglichst alle Kinder unter einem Dach zu beschulen mit dem wichtigen Leitgedanken, dass Normalität innerhalb einer Gesellschaft vor allem durch Unterschiede und Vielfalt definiert wird. Speziell sozial- und heilpädagogisch ausgebildete Lehrkräfte begleiten die Mädchen und Knaben, die besondere Förderung brauchen, und unterstützen die Lehrpersonen und Klassen. Es ist eine spannende Entwicklung, die viele Absprachen erfordert und die Zusammenarbeit auf allen Ebenen intensiviert. Insbesondere Kinder mit Besonderheiten und Bedürfnissen im Bereich des Verhaltens sind meiner Meinung nach für die Lehrpersonen, die Klasse und folglich für die Schule insgesamt die grösste Herausforderung.

Matrizze 80er Jahre



Bestimmt schaust du auf zahlreiche, unvergessliche Momente im Schulalltag zurück. Kannst du ein besonderes Erlebnis herauspicken?

Da fallen mir tatsächlich einige Situationen ein! Zum Beispiel die Schulreise mit meiner ersten eigenen Klasse. In einer Broschüre im Lehrerzimmer war ein See mit wunderschönen Schwänen abgebildet. «Da will ich hin» – sagte ich mir. Und so führte uns eine weite Reise mit Bus, Zug, Schiff aus dem Entlebuch an den für mich noch völlig unbekanntem Wichelsee im Obwaldnerland. Dass ich meine Karriere jetzt in dessen Nähe abschliesse, war im Jahre 1984 natürlich noch nicht zu erahnen!

Mit einem Schmunzeln denke ich auch an die heute unvorstellbaren Skinachmittage zurück. Wenn das Wetter und die Schneeverhältnisse es zuliesse, beschlossen wir im Lehrerkollegium jeweils in der Morgenpause, den Nachmittag kurzerhand auf der Skipiste zu verbringen. Mehr als eine mündliche Information an die Eltern – via Kinder – gab es nicht. Und doch standen nach dem Zmittag alle Schülerinnen und Schüler ausgerüstet und voller Freude am Skilift.

Zu guter Letzt möchte ich einen Brief erwähnen, der mir jetzt – zwei Wochen vor meiner Pensionierung – ins Haus flatterte. Der Brief eines Schülers, der vor 19 Jahren bei mir in die erste Klasse kam. Er versprach mir damals, die junge Pflanze, die ich allen Schülern zum Schulstart schenkte, sorgfältig zu hegen und zu pflegen und mir dies dann zum Abschluss seiner Schulzeit mit einem Foto zu bestätigen. Die sehr persönlichen Worte des ehemaligen Schülers zu meinem «Karriere-Ende» berühren mich, da sie meinen zentralen Stellenwert der Lehrer-Schüler-Beziehung unterstreichen.

**Drehen wir das Rad der Zeit zurück.
Welchen Beruf würde die 16-jährige Annagreth wählen? Wieso?**

Sofort wieder Lehrerin! Der Beruf erfüllte mich vom Anfang bis zum Ende – mit allen Hochs und Tiefs, die es wohl in jedem Metier gibt.

Das Begleiten der jungen Menschen auf einem Teilstück ihres Weges war für mich wunderschön, jederzeit spannend und einfach wundervoll. Eine ehrliche, wertschätzende, respektvolle Beziehung zu meinen

Schülerinnen und Schülern war mir stets wichtig und prägend für die grosse Freude an meinem Beruf.

Was gibst du einer jungen Lehrperson mit auf ihren Weg?

- Eine klare, wertschätzende Führung ist enorm wertvoll für die Kinder. Dazu gehören verlässliche Grenzen, eine transparente Kommunikation, Beharrlichkeit und ein respektvolles Miteinander.
- Wenn Herausforderungen zur Belastung werden, dann hole dir Hilfe, denn als junge Lehrperson mit noch wenig Erfahrung ist man verletzlich. Lass dich unterstützen von Berufskolleginnen und -kollegen. Du bist nicht alleine – sei offen fürs Miteinander mit Teamkameraden, Eltern und Fachpersonen.
- Fühle, geniesse und lebe deine grosse Verantwortung als Lehrperson. Denn du bist für viele Kinder eine ganz bedeutsame Konstante und Bezugsperson auf ihrem Lebensweg.

Annagreth Wicki (Lehrperson Unterstufe Sarnen Dorf, ab August 2024 in Pension) im Gespräch mit Yvonne Steinegger (ehemalige Teamkollegin)

Projekt «Spielzeugfreier Kindergarten» in Wilen

Unter dem Motto «weniger ist mehr» startete der Kindergarten Wilen ein aussergewöhnliches Projekt. Seit über 20 Jahren wird dieses Projekt erfolgreich von «Akzent – Prävention und Suchttherapie Luzern» betreut und begleitet, um die Förderung der Lebenskompetenzen zu unterstützen. Während acht Wochen «verreisten» die Spielsachen in die Ferien. Die Kinder verfügten selbst über ihre Zeit, ihre Kreativität und ihre Fantasie. Das Ziel: die Stärkung der Lebenskompetenzen.

Zu Beginn des Projekts räumten die Kinder gemeinsam mit den Lehrpersonen alle vorgefertigten Spielsachen weg. Den Kindern standen dann nur noch Möbel, Tücher, Kisten, Karton, Holz, Zeitungen, Schnüre, Seile, Klammern, Klebeband, Werkzeuge und Material aus der Natur zur Verfügung. Dieses Material regte die Kinder an, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen und Neues

auszuprobieren. Es ging um Selbstwirksamkeit: etwas von Grund auf selbst zu kreieren und eigenständig Lösungen zu finden.

Die Kinder erlebten ihre eigene Kreativität, freuten sich am gemeinsamen Handeln und Kommunizieren, übten ihr Selbstvertrauen und Durchsetzungsvermögen, er-





arbeiteten Konfliktlösungen und lernten, mit Frustration und Schwierigkeiten umzugehen.

In den ersten Wochen entstanden vor allem aus Tischen, Stühlen, Tüchern und Seilen Bauwerke, die regelmässig um- oder angebaut wurden. Die Kinder halfen und unterstützten sich gegenseitig, wobei viel besprochen und diskutiert werden musste. So war es nicht selten der Fall, dass der Lärmpegel im Kindergarten viel höher stieg als sonst.

Die Kinder übten sich auch intensiv im Rollenspiel und es entstanden aus verschiedenstem Material immer mehr kleinere und grössere Projekte und Bastelarbeiten. Wir haben die Kinder stark in die Entwicklung der Ideen, bei der Beschaffung des Materials und bei der Lösung von Problemen einbezogen. Sie nähten, hämmerten, sägten, leimten, schnitten und malten. So entstanden ganz persönliche Werke wie Waschmaschinen, Stofftiere, Fotoapparate, Laptops, Marionetten, Autos und vieles mehr.

Die Regeln im Umgang miteinander fokussierten wir während der spielzeugfreien Zeit auf: «Ich trage Sorge zu MIR, ich trage Sorge zu den ANDEREN und ich trage Sorge zum MATERIAL.» Es hat sich gezeigt, dass je

nach Situation weitere Abmachungen mit den Kindern besprochen werden mussten.

Während der acht spielzeugfreien Wochen haben die Kinder weniger konsumiert und viel mehr Eigeninitiative gezeigt. Sie erlebten die Konsequenzen ihres eigenen Tuns und entwickelten neue Fertigkeiten in verschiedenen Bereichen.

Es ist wichtig zu betonen, dass sich dieses Projekt nicht gegen herkömmliches Spielzeug richtet. Vielmehr handelt es sich um eine Methode, die für eine begrenzte Zeit angewendet wird, um den Kindern Raum und Zeit zu schaffen. Durch diese gezielte Förderung entwickeln die Kinder ihre Persönlichkeit weiter und werden für das Leben gestärkt.

Das Projekt fördert Fähigkeiten, die den Kindern dabei helfen, zu selbständigen Jugendlichen heranzuwachsen und mit den Herausforderungen des Lebens umzugehen. Kreative Kinder werden zu starken Erwachsenen.

Das Projekt «Spielzeugfreier Kindergarten» war für alle Beteiligten eine erlebnisreiche Reise, auf der es viel zu entdecken und zu lernen gab.

Dorothea Burch, Kindergartenlehrperson Wilen

Nationaler Tag der Korporationen

In der Schweiz gibt es rund 1'650 öffentlich-rechtliche Körperschaften wie Bürgergemeinden und Korporationen. Ihre Aufgaben und Tätigkeiten sind äusserst vielfältig und werden ohne direkte Steuergelder in Eigenfinanzierung bewältigt. Weil im Unterschied zu den politischen Gemeinden die persönliche Zugehörigkeit zu einer Korporation nicht allen Einwohnerinnen und Einwohnern einer Gemeinde zusteht, sondern nur durch Abstammung oder Einbürgerung gegeben ist, sind die Aufgaben und Leistungen dieser Körperschaften vielen Einwohnerinnen und Einwohnern oft noch wenig vertraut.

Der Schweizerische Verband der Bürgergemeinden und Korporationen (SVBK) hat nun den Samstag, 14. September 2024, zum Nationalen Tag der Bürgergemeinden und Korporationen ausgerufen. Die vier Sarner Korpo-

rationen Freiteil, Schwendi, Ramersberg und Kägiswil bieten an diesem speziellen Tag allen Leuten einen vertieften und vielfältigen Einblick in ihre Tätigkeiten und Aufgaben. Alle vier Sarner Korporationen können am Vormittag am Wochenmarkt auf dem Dorfplatz näher kennengelernt werden. Am Nachmittag kann die Bevölkerung von Sarnen die Wärmeverbund-Anlagen im Foribach in Sarnen besichtigen. In Kägiswil stellt sich die Korporation ebenfalls beim Wärmeverbund vor. Die Bewohner von der Schwendi und Wilen sind eingeladen, die Anlage beim Wärmeverbund zu besichtigen und sich im Forsthof Sageneegg über spannende Hintergründe über den Forst und die Korporation im Allgemeinen zu informieren. Ein gemütlicher Ausklang des Tages findet dann am Abend im Restaurant Rössli – iisi Beiz, in Stalden statt.

Walter Abächerli

Programm Tag für alle Samstag, 14. September 2024

Korporationen Sarnen

- Freiteil Dorfplatz beim Wochenmarkt
- Schwendi 08.00 bis 12.00 Uhr
- Ramersberg
- Kägiswil

Korporation Schwendi

Forsthof Sageneegg und Zentrale Wärmeverbund
13.00 bis 17.00 Uhr

Restaurant Rössli – iisi Beiz
Ab 17.00 Uhr

Korporation Freiteil

Holz-Fernwärme Sarnen AG, Foribach
13.30 bis 17.00 Uhr

Korporation Kägiswil

Wärmeverbund Kägiswil
13.00 bis 16.30 Uhr

Detailprogramme
via QR-Code



Atelier für Ausdrucksmalen – neu in Alpnach

Kurse für Kinder und Erwachsene starten ab 16. Oktober 2024



Mit Farbe und Pinsel seinen inneren Impulsen nachgehen und der Kreativität freien Lauf lassen, das ist körperbezogenes Ausdrucksmalen. Nicht das fertige Werk, sondern der Weg dahin steht im Vordergrund. Die Malenden werden ermutigt ihre eigene Ausdrucksweise zu finden. Das fördert das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und stärkt die Persönlichkeit. Die Bilder werden weder gewertet noch interpretiert.

Atelier für Ausdrucksmalen

Irene von Atzigen, Neugrund 8

6055 Alpnach Dorf

info@irenevonatzigen.ch, Telefon 079 580 28 31

Anmeldung und weitere Informationen unter:

www.irenevonatzigen.ch



Krone  Sarnen

Hotel Restaurant Events

mehr Infos
www.krone-sarnen.ch

WILD THINGS

Bestes aus Wald und Wiese.



Josef Berwert AG

Bauunternehmung, 6062 Wilen, Sarnen

Ihr Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Anbauten
- Kundenarbeiten
- Transporte/Baumaschinen

Tel. 041 660 27 35, Fax 041 660 93 20

info@berwertbau.ch, www.berwertbau.ch



GARTENBAU



Catalpa-Park | 6062 Wilen

Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf

Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch

Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch

FEUERDESIGN



Sarnen · Stans · Luzern
Tel. 041 660 45 22
www.dilliersarnen.ch



 GEBÄUDE
TECHNIK



Gebäude zentral steuern

Elektro. Technik. Energie.



Fragen zur Gebäudeautomation?
Gerne beraten wir dich.

ewo-gbt.ch

Alimentenfachstelle, c/o RSD OW 041 672 55 55

Alzheimer OW/NW (kostenlose Beratung/Information)
alz.ow-nw@bluewin.ch 041 661 24 42

Augenarzt Obwalden:

PD Dr. med. Gregor Jaggi
info@augenarzt-obwalden.ch 041 661 20 20

Augenarzt Sarnen:

Dr. med. Viviane Weber-Várszegi
info@augenarzt-sarnen.ch 041 661 04 04

Beauftragter für Unfallverhütung 041 666 35 01

Beratungsstelle Alter und Gesundheit Sarnen
esther.limacher@sarnen.ch 041 666 35 99

Berufs- und Weiterbildungsberatung
berufsberatung@ow.ch 041 666 63 44

elbe, Ehe-/Lebensberatung, Schwangerenberatung
der Kantone OW/NW/LU 041 210 10 87

Gesprächsgruppe für Frauen mit Brustkrebs OW/NW/UR
Gruppentreffen: jeweils am letzten 079 330 80 51
Donnerstag des Monats in der Nägeligasse 25, Stans

Jugend-, Familien- und Suchtberatung
jugendberatung@ow.ch
suchtberatung@ow.ch 041 666 62 56

Kantonspolizei Obwalden 041 666 65 00

Kantonsspital Obwalden 041 666 44 22

**KESB, Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde** 041 666 61 26

KITS – Kindertagesstätte für Schulkinder Sarnen
kits@sarnen.ch 041 666 35 89

Kontaktstelle Arbeit OW/NW
info@kontaktstellearbeit-ownw.ch 041 631 00 99

Verein Kinderbetreuung Obwalden
Tagesfamilienvermittlung:
tagesfamilien@kinderbetreuung-ow.ch 041 660 20 30
Kinderkrippe:
chinderhuis@kinderbetreuung-ow.ch 041 660 21 23

Verein GesundheitPur info@gesundheitpur.ch
Ganzheitliche Gesundheitsbegleitung 079 775 36 31

Mütter-/Väterberatung Anm. unter 041 662 90 99

Opferhilfe
sozialamt@ow.ch 041 666 63 35

Pro Infirmis LU/OW/NW
Organisation für Menschen mit Behinderung
Sozialberatung und Dienstleistungen 058 775 12 12

**Pro Senectute für das Alter – Sozialberatung und
Dienstleistung** Geschäftsstelle: 041 666 25 45
Sozialberatung: 041 666 25 40

Residenz Am Schärme, Sarnen

Treffpunkt - Wohnen – Pflege – Entlastung
info@schaerme.ch 041 666 10 01

Seelsorgeraum

Sarnen Kägiswil Schwendi 041 662 40 20

Evang.-ref. Kirchgemeinde Obwalden 041 660 18 34

Rotes Kreuz, Kantonalverband Unterwalden

Entlastungsdienst für betreuende und
pflegende Angehörige 041 500 10 80

SRK Notruf-System 041 500 10 80

Fahrdienst/Rollstuhllauto-Fahrdienst 041 670 30 30

Kinderbetreuung zu Hause 041 500 10 80

Besuchs- und Begleitdienst 041 500 10 80

Palliativer Begleitdienst 041 500 10 80

Schulsozialarbeit Sarnen

Barbara Dahinden 079 211 09 95

Domenica Moretti 079 211 09 96

Sozialdienst, c/o RSD OW 041 672 55 55

Spitex Obwalden

Mo – Fr, 08.00 – 17.00 durchgehend 041 662 90 90

Sterbebegleitung Sarnen

(kostenlos) 041 660 64 71

Zeitgut Obwalden

info@zeitgut-obwalden.ch 079 302 26 84

Notruf-Nummern

Feuerwehrotruf 118

Polizeiostruf 117

Sanitätsnotruf 144

Notfallzahnarzt www.sso-uw.ch oder Tel. 1811

Notfallpraxis und Ärztenotruf 041 660 33 77

Wasserversorgung 041 666 35 45

Öffnungszeiten Kantonsbibliothek Obwalden

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.00 – 18.00

Samstag 10.00 – 12.00

Die Kantonsbibliothek bleibt am Mittwoch, 25. September 2024, geschlossen.



**Sorgentelefon
für Kinder**
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

Veranstaltungshinweise

14. September 2024

Nationaler Tag der Korporationen

Verschiedene Anlässe und Attraktionen zum Thema Wald, Holz, Alpen und anderen korporationsspezifischen Themen. Ab 8.00 Uhr auf dem Dorfplatz Sarnen. Weitere Infos auf Seite 26.

19. September 2024

Museum Obwalden: Als die Frauen lesen lernten

Mit Volkhard Scheunpflug und Barbara Steiner auf der Spur beleseener Frauen. 17.30 bis 18.30 Uhr im Museum Obwalden. Kosten: CHF 10.–, ohne Anmeldung. Weitere Infos: www.museum-obwalden.ch

21. September 2024

BOGS TRAIL

Die kleine Berufsausstellung für die Grossen unserer Zukunft. 9.00 bis 17.00 Uhr, Aula Cher Sarnen. Weitere Infos: www.bogstrail.ch und auf Seite 12.

22. September 2024

Eidgenössische Volksabstimmung

www.sarnen.ch/abstimmungen

26. September 2024

IG Buch OW: Hanspeter Müller-Drossaart – «Hiäsig»

Lesung mit Musik von Peter Gisler. 20.00 Uhr im Saal des Hotel Metzgern Sarnen. Kosten: CHF 20.–. Reservation: info@buecherdillier.ch oder Telefon 041 660 11 88. www.buecherdillier.ch → Lesungen

5. Oktober 2024

Museum Obwalden: Mein Highlight im Museum

Altlast oder exquisites Stück? Die Museumsgäste haben die Wahl. 14.00 Uhr im Museum Obwalden. Kostenlos. Anmeldung: empfang@museum-obwalden.ch. Weitere Infos: www.museum-obwalden.ch

12. Oktober 2024

IG Buch OW: Die lange Nacht der kurzen Geschichten im Sarner Dorfkern

Parcours durch fünf Orte, mit fünf Geschichten, in fünf Dialekten. 18.00 Uhr, Altes Spritzenhaus Sarnen. Kosten: CHF 30.–. Reservation: info@buecherdillier.ch oder Tel. 041 660 11 88. www.buecherdillier.ch → Lesungen

12. und 13. Oktober 2024

Älplergesellschaft Schwendi:

400 Jahre Älplerchilbi Schwendi

Samstag ab 18.30 Uhr Festbetrieb mit dem Ländlertrio Rusch-Büebli, Sonntag 9.30 Uhr Jodlermesse, anschl. ganzer Tag vielfältiges Programm auf dem Schulhausareal Stalden. www.aelplerchilbi-schwendi.ch

15. Oktober 2024

Vitaswiss OW Vortrag: Die Schlafwerkstatt – eine Entdeckungsreise durch die Tiefen des Schlafes

Referent: Silvio Di Nardo. 19.30 bis 21.00 Uhr, Cafeteria Hüteli, Marktstrasse 5a, Sarnen. Kosten: CHF 15.– (Mitglieder, Lernende, Schüler CHF 10.–). Weitere Infos: www.vitaswiss.ch/kanton_obwalden

Geben Sie Ihre Veranstaltungen online ein: infosarnen.v-ah.ch



von Ah Druck



Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen
Telefon 041 666 75 75, www.vonahdruck.ch

17. Oktober 2024

**Buchstart PLUS – Geschichten für Kinder
von 3,5 bis 5 Jahre**

Die Kinder dürfen alleine teilnehmen. Mit Ambra Linder.
9.30 Uhr in der Kantonsbibliothek Obwalden. Kostenlos.
Keine Anmeldung erforderlich.

17. Oktober 2024

Jazz in Sarnen: Dominic Egli – Plurism

Jazz und improvisierte Musik. 20.30 Uhr im Freiheit,
Hotel Krone Sarnen. Türkollekte.
www.jazzinsarnen.ch / www.krone-sarnen.ch

18. und 19. Oktober 2024

**FG Sarnen: Mädchenworkshop,
ein sexualpädagogisches Präventionsprojekt**

Tagesworkshop für Mädchen (10 – 12 Jahre) rund um die
Pubertät. Freitag, 19.00 Uhr: Elternvortrag/Samstag,
9.00 bis 16.00 Uhr: Mädchenworkshop. Im Peterhof-
saal, Sarnen. Anmeldung/Infos: www.fgsarnen.com

25. Oktober 2024

Äiplerchilbi Schwendi – 400 Jahre Jubiläum

9.30 Uhr: Jodlermesse mit Jodelduett Geschwister Rohrer
(Pfarrkirche), 14.15 Uhr: Sprüche der Wilden (Kapell-
platz), ab 17.00 Uhr: Chelibuidä, ab 20.00 Uhr: Nachtes-
sen, Äiplertanz mit Ländlertrio Gitschä-Grüäss (Rössli).

Museum Obwalden

Öffnungszeiten: 20. April bis 30. November 2024,
Mittwoch bis Sonntag, 14.00 bis 17.00 Uhr.
An Feiertagen geöffnet.

Sonderausstellungen

- Obwalden macht Museum
- Wunderbares aus Glasperlen

www.museum-obwalden.ch

Sarner Wochenmarkt

Von Mai bis Oktober, jeden Samstag von 08.00 bis
12.00 Uhr auf dem Dorfplatz Sarnen.

IMPRESSUM

Info Sarnen

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Sarnen
Auflage: 5'920 Exemplare
Gratis verteilt in alle Haushaltungen der Gemeinde Sarnen
24. Jahrgang. Erscheint 10 x jährlich

Herausgeber/Verleger

von Ah Druck AG, Sarnen
Einwohnergemeinde Sarnen

Gestaltung, Satz und Druck

von Ah Druck AG
Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen

Redaktion Einwohnergemeinde

Einwohnergemeinde, Schule, Musikschule,
Seelsorgeraum Sarnen, Korporationen

Alex Mathis, Geschäftsführer

Telefon 041 666 35 70
kanzlei@sarnen.ch

Öffnungszeiten Empfang Gemeindeverwaltung:

Montag – Donnerstag: 08.00 – 11.45, 13.30 – 17.00
Freitag: 08.00 – 14.00 durchgehend

Abweichungen werden auf www.sarnen.ch publiziert.

Redaktion von Ah Druck AG

Rat und Hilfe, Allgemeines, Veranstaltungen, Inserate

von Ah Druck AG

Roman Kiser
Telefon 041 666 75 75
infosarnen@vonahdruck.ch

Öffnungszeiten von Ah Druck AG:

Montag – Donnerstag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.30
Freitag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.00

Inserate-Tarife 2024

Siehe Tarif-Dokumentation, erhältlich am Empfang
bei der von Ah Druck AG oder als Download unter:
www.vonahdruck.ch → Daten → Downloads

Erscheinungsdaten 2024

(Änderungen vorbehalten)

Ausgabe	Redaktions- schluss Texte Gemeindekanzlei	Einsendeschluss Inserate von Ah Druck AG	Erscheinungs- datum
08/24	16. Sept.	23. Sept.	10. Okt.
09/24	21. Okt.	28. Okt.	14. Nov.
10/24	25. Nov.	02. Dez.	19. Dez.

NEUE WEBSEITE VONAHDRUCK.CH

Dynamisch und modern – wir waren kreativ und haben unserer Webseite ein neues Kleid verpasst. Gwundrig? Wir freuen uns, wenn Sie reinschauen. Ist Ihre Webseite auch etwas in die Jahre gekommen? Rufen Sie uns an. Unsere Webdesigner beraten Sie gerne über die Möglichkeiten eines Redesigns. Kontakt: Gregor Keiser 041 666 75 75.



von Ah Druck

von Ah Druck AG Kernserstrasse 31 6060 Sarnen T 041 666 75 75 www.vonahdruck.ch